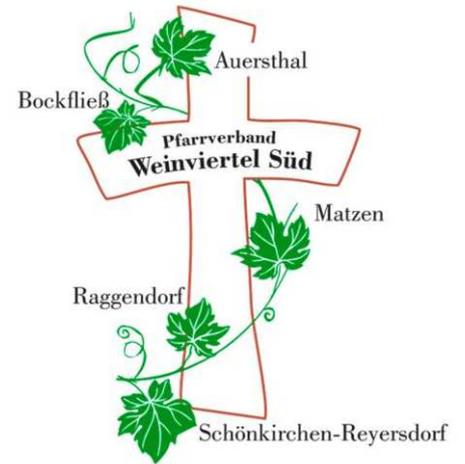


# Pfarrbrief

aus dem Pfarrverband Weinviertel Süd

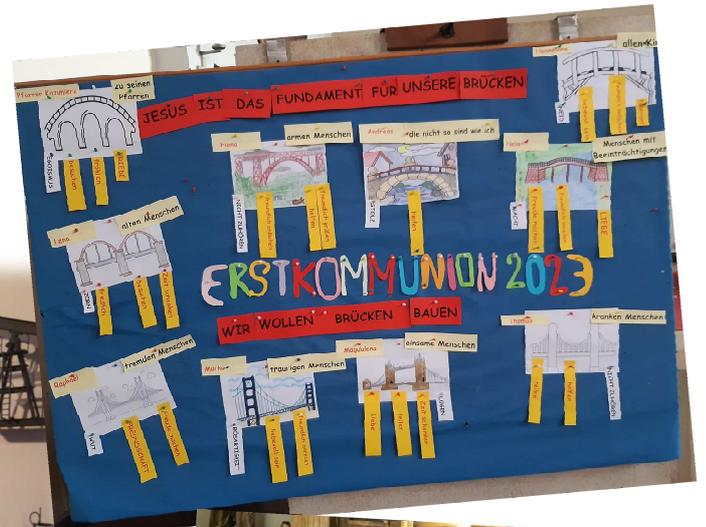
Für die Pfarren Matzen, Raggendorf und Schönkirchen-Reyersdorf



46. Jahrgang

Nr. 4

Juni 2023 – August 2023



## Worte des Pfarrers

„Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und dazu bestimmt, dass ihr euch aufmacht und Frucht bringt und das eure Frucht bleibt.“ /J 15,15/



### Über die Klarheit der Sprache und Taten

Am 6. Mai vor 44 Jahren habe ich die Priesterweihe im Pallottinerorden empfangen. Damals war mir nicht bewusst, dass ich fast mein ganzes priesterliches Leben in Österreich verbringen werde. Da ich an der Universität Wien die Prüfung der deutschen Sprache für meine Dissertation ablegen musste, habe ich ziemlich fleißig gelernt und die Note „Gut“ bekommen.

Seither interessiert mich die Verantwortung für das Wort, das wir sprechen. Heute, über 40 Jahre später, stelle ich große Mängel in der zwischenmenschlichen Verständigung fest. Dabei geht es nicht um die Verwendung der Sprache selbst, sondern um die Verantwortung für das gesprochene Wort. Oft frage ich mich, was ist das gesprochene Wort heute wert? Im Zeitalter der falschen Nachrichten (fake News) müssen wir als Gläubige verstärkt die Verantwortung für das gesprochene Wort übernehmen. Es darf auch keine Spannung geben zwischen dem, was wir reden und dem, was wir tun: gesagt-getan. Leere Worte und die Unzuverlässigkeit haben in unseren Reihen in der Kirche nichts zu tun. Nur die Klarheit der Sprache und unser verlässliches Verhalten, sind Grundlagen eines Lebens, das Frucht bringt (J 15,15).

Auch im kirchlichen Milieu verwenden wir oft Begriffe, die nicht der Realität entsprechen. Dadurch entstehen Irritationen, Missverständnisse und Desinformation, die zum sprachlichen Chaos führen.

Konkret in unserem Pfarrverband geht es mir als Pfarrer um die Unterscheidung der Zuständigkeit der Priester und Diakone. Wir haben 2 Priester, die für die Heilige Messe zuständig sind und 3 Diakone, die einen Wortgottesdienst leiten oder feiern. Ein Diakon kann somit nie, wie ich manchmal höre, „eine Messe lesen“ und nie die Eucharistie feiern. Er kann nie die Worte der Wandlung während der Liturgie sprechen und das Hochgebet der Hl. Messe verwenden. Folglich kann er die Heilige Kommunion nur als Leib Christi bei seinem Gottesdienst verteilen, wenn sie von einem Priester vorher konsekriert wurde, weil er selbst keine Vollmacht dazu hat.

Ein Diakon ist auch zuständig für Taufe, Hochzeit und Begräbnis, aber nicht für die Krankensalbung. Der Auftrag zur Verkündigung der frohen Botschaft des Evangeliums ist sowohl von Priestern als auch von Diakonen auszuüben. Es ist schön, wenn wir Gottesdienste und Hl. Messen in unserem Pfarrverband abwechselnd anbieten können.

Wir stellen fest, dass auch bei uns im Pfarrverband der Kirchenbesuch deutlich nachlässt und künftig die Anzahl der Gottesdienste reduziert werden muss. Die Gemeinschaft der Gläubigen am Sonntag (Feiertag) ist aber Zentrum und Höhepunkt christlichen Lebens.

Eine Frage für die Sommerzeit gebe ich mit: Ist mir das Gebet in der Kirche, oder auch privat, noch wichtig? Oder bin ich gleichgültig gegenüber Gott, der mir das Leben und die schöne Natur gegeben hat. Sorge ich um die Schönheit der Natur? In den Sommermonaten haben wir mehr Zeit als

sonst, die Natur zu genießen. Im dankbaren Gebet kann ich ganz konkret, ohne Chaos der Begriffe, ohne Entzweiung der Worte und Taten, Gott danken. Ganz einfach! Gott, ich danke dir für das Leben und für die schöne Natur, in der ich arbeiten und mich erholen kann. **Erholsamen Urlaub und frohe Grüße!**

Ihr Pfarrer

Ihr P. Dr. Kazimierz Wiesyk SAC

\* \* \*

## Worte des Diakons

### Der Glaube der Nichtgläubigen und der Unglaube der Gläubigen

In meinem Dienst als ehrenamtlicher Diakon besuche ich vor jedem Begräbnis die nächsten Angehörigen eines oder einer Verstorbenen. Bei dem Gespräch, dass vor allem der Trauerbewältigung gilt, erfahre ich meistens viel aus dem Leben der oder des Verstorbenen. Dieses Wissen und das Bild, das ich mir aus diesem Gespräch machen kann, dient auch als Hintergrund für die Predigt beim Begräbnis. In diesem Gespräch frage ich meistens auch nach dem Glauben des oder der Verstorbenen. Diese Frage stellt die Angehörigen aber oft vor Probleme und sie wissen kaum eine Antwort. Denn viele Menschen sprechen auch nicht mit den nächsten Angehörigen über ihren Glauben. Sehr oft wird dann die Praxis des Kirchenbesuches als Maß für den Glauben herangezogen. Dabei fällt es sehr oft auf, dass Glaube und Kirchlichkeit nicht dasselbe sind. Es stellt sich daher die Frage: Was oder wer ist ein gläubiger Mensch?

Der Glaube eines Menschen lässt sich sicher weder an der kirchlichen oder religiösen Zugehörigkeit, noch an seinen Ansichten über die Existenz Gottes messen. Wichtig ist, welche Rolle Gott in seinem Leben spielt und wie er sein alltägliches Leben lebt. Lebt ein Mensch für andere Menschen, lässt er sich von der Not und dem Leid anderer treffen und bemüht sich, mit seinen Möglichkeiten zu helfen, hat er ein Herz auch für die Menschen um ihn herum, ist sein Glaube weit fortgeschritten. Lebt ein Mensch nur für sich alleine, sucht er nur seinen eigenen Vorteil und hat kein Interesse an Leid und Not Anderer, ist er weit von Gott entfernt.

Ganz deutlich wird das auch im Evangelium nach Matthäus (Mt 25,31-46). In diesem Gleichnis steht, dass die Gerechten, die vor Gott stehen, gefragt haben: „Herr, wann haben wir dich hungrig und durstig gesehen und zu essen und trinken gegeben?“ Mit dieser Frage zeigen sie, dass sie bei ihren guten Werken auch nicht immer nur Gott vor Augen gehabt haben. Ja, dass sie ihn vielleicht gar nicht gekannt haben. Und Gott hat geantwortet: „Was ihr für einen meiner geringsten Schwestern und Brüdern getan habt, das habt ihr mir getan.“

Glaube ist auch nichts, was man einfach hat oder nicht hat. Glaube ist wie eine Pflanze. Wenn man sie hegt und pflegt, wird sie wachsen und gedeihen, wenn man sie vernachlässigt, wird sie ihre Blätter abwerfen und verdorren. Doch es bleibt auch in diesem Fall fast immer ein kleiner lebendiger Rest. Wenn man beginnt diesen Rest wieder zu pflegen, wird sie wieder wachsen und wird vielleicht ein großer Baum. Doch selbst der größte Baum ist vom Flugzeug aus betrachtet, nur ein kleiner Punkt in der Landschaft.



## Pfarrbrief für den Pfarrverband

Die Art und Weise, wie ein Mensch lebt, ist der wirklich wahre Ausdruck seines Glaubens oder Unglaubens und gibt eher Auskunft als das, was er denkt und sagt.

So gesehen gibt es wahrscheinlich mehr gläubige Menschen, als es unsere immer leerer werdenden Kirchen vermuten lassen.

Diakon GR Alex Thaller

\* \* \*

## HELFEN Sie uns weiterhin helfen!

Nach wie vor benötigt die Pfarre Matzen aufgrund der nach wie vor hohen Kosten bei **Gas und Strom** Ihre finanzielle Hilfe.

Familie Musatova (Eltern, 2 Kinder) wohnt seit Sommer 2022 bei uns in Matzen im Pfarrhaus. Der Winter ist zwar vorbei, doch sind die Kosten durch Gelegenheitsarbeit und staatliche Förderung allein nicht



zu bewältigen. **Wir benötigen bitte IHRE Hilfe in Form von finanzieller Unterstützung.**

RAIKA Schönkirchen-Reyersdorf, Pfarre Matzen

IBAN: AT78 3209 2000 0051 2707

**Vielen Dank.**

Für Fragen stehen Ihnen Familie Wegscheider (0660 4003708), Frau Dr. Ingrid Huber (0699 19530224) oder Herrn Mag. Alexander Lukas (0664 801095658) gerne zur Verfügung.

\* \* \*

## PFARRE SCHÖNKIRCHEN – REYERSDORF

### RÜCKBLICK auf ....

#### Fastensuppenessen

Heuer konnten wir endlich wieder ein gemeinsames Fastensuppenessen veranstalten. In gemütlicher Runde zu sitzen, die verschiedensten Suppen zu probieren und Neuigkeiten auszutauschen, ist doch etwas anderes als die Suppen mit nach Hause zu nehmen und alleine zu löffeln. Herzlichen Dank an Johanna Vollgruber für die Organisation und allen Köchinnen der Suppen und Danke für die Geldspenden, die der katholischen Frauenbewegung zugute kamen.

#### Gottesdienst für die Volksschule

Für unsere Volksschulkinder gab es am 21. März 2023 um 8 Uhr einen Schulgottesdienst, der von der Ersatzreligionslehrerin Natalie Bednar gestaltet und von Diakon Weiss durchgeführt wurde. Die Kinder stellten den Lebenslauf eines Weizenkorns gestalterisch dar und waren gesanglich gut auf diesen Gottesdienst vorbereitet. Ein erfrischendes Erlebnis für alle die dabei waren.

### Palmsonntag

Die Weihe unserer Palmbuschen fand heuer aufgrund des schlechten Wetters in der Pfarrkirche statt. Im Anschluss gab es eine Agape im Pfarrheim wo auch die kleinen geweihten Osterkerzen zum Verkauf angeboten wurden.



### Ostern

Durch die große Anzahl an Ratschenkindern, nämlich 42 (!!), wurde die Karwoche zu einem erfreulichen Ereignis. In allen



Gassen unseres Ortes waren wieder die Ratschen zu hören. Die Messen und Gottesdienste der Karwoche waren auch aus diesem Grund gut

besucht. Herzlichen Dank für diesen großartigen Einsatz der Kinder, deren Eltern und besonders an die Organisatorin Katharina Drahozal. Das war einfach Spitze!

## Speisenweihe

Die schon gewohnte Speisenweihe war heuer besonders beeindruckend. Unser Herr Pfarrer weihte nicht nur die zahlreichen schön gestalteten Körbchen mit den mitgebrachten Speisen, sondern er stimmte auch ein gemeinsames Lied an und förderte auf diese Weise unser Zusammengehörigkeitsgefühl. Der zum Abschluss geäußerte Wunsch, man möge doch in der Weihnachtszeit ähnliches veranstalten, wird hoffentlich einmal in die Tat umgesetzt.



## Markusfest

Unser Fest des Kirchenpatrons war gleichzeitig auch der Taufsontag für unsere Erstkommunikationskinder und musikalisch umrahmt von unserer Gitarrengruppe „Sei dabei“. Da unser



Herr Pfarrer für das Wetter verantwortlich war, war es natürlich schön. Herr Josef Koch hatte schon Stunden vorher ein wachsames Auge auf das Gulasch im großen Kessel. Dieses war wie die zahlreichen Kuchenspenden ein Genuss.

Der Musikverein Schönkirchen-Reyersdorf sorgte für den musikalischen Background. Die Familien der Pfarrgemeinderäte und die Firmlinge halfen mit, sodass dieses Fest wieder ein erinnerungswürdiges Ereignis war.

## Florianifeier

Im Feuerwehrhaus fand am 7. Mai um 10 Uhr die Florianifeier statt. Herrn Diakon Thaller gelang es, die Wesenszüge des heiligen Florians mit dem Wirken der heutigen Florianijünger, also den Feuerwehrleuten, in Verbindung zu bringen und deren Wichtigkeit zu unterstreichen. Im Anschluss gab es flott servierte Schnitzel und ein reichhaltiges Kuchenangebot. Der Musikverein war eine wunderbare Ergänzung dazu.

## Firmung

Nach eingehender Vorbereitungszeit erhielten unsere Firmlinge am 28. Mai 2023 das Sakrament der Firmung. Die Feier fand in der Pfarrkirche Schönkirchen für 10 Jugendliche aus Matzen und 11 Jugendliche aus Schönkirchen statt. Wir wünschen unseren jungen Christen, dass sie im Sinne ihres heurigen Themas „Firmare“ gestärkt und fest gemacht im Glauben ihren Lebensweg christlich meistern.

## Allfälliges

Nach langjähriger Betreuung der Pfarrkirche durch Organisation des Reinigens und des Blumenschmucks legte Frau Herta Sommer ihre Tätigkeit in die Hände von Johanna Vollgruber. Diese wird in den nächsten Jahren die Reinigung und Blumen Gestaltung gemeinsam mit anderen Damen übernehmen. Hier würde dringend Unterstützung gesucht!

Bitte melden Sie sich gerne bei Johanna Vollgruber (0664/1425513). Ein Großes DANKE an Frau Herta Sommer!

## Gute Nachrichten ...

... für alle die mit dem Rad zur Messe kommen: Bei der Kirche wurde ein neuer Radständer aufgestellt – Herzlichen Dank an die Sponsoren! Außerdem wurde ein Papierkorb angebracht damit die Umgebung sauber bleibt.

\* \* \*

## Frauenwallfahrt

Am 1. Juni geht es mit dem Bus zu einer Messe nach Krems – danach gestärkt durch ein Mittagessen zur Maiandacht nach Maria Langegg. Wir freuen uns auf ein gemeinsames Unternehmen.

## Erstkommunion

Die heurige Erstkommunion findet am 4. Juni in der Pfarrkirche statt. Die Kinder sind gut vorbereitet zu dem heurigen Thema „Jesus, du bist der Weinstock, wir sind die Reben“ und freuen sich schon auf ihr großes Fest. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr bei der Gemeinde wo die Kinder mit Musikkapelle zur Kirche geleitet werden, Beginn der Messe ist 10 Uhr.

## Fronleichnam

Mit Prozession und vier Altären begehen wir am 8. Juni um 8:30 von der Schönkirchner Pfarrkirche aus das Fest Fronleichnam. Hoffentlich ist das Wetter schön, sodass die Arbeit rund um die Altäre nicht umsonst ist. Herzlichen Dank schon jetzt dafür.

## Pfarrverbandswallfahrt

Auf den Warthberg geht es am 18. Juni um im Pfarrverband um 10 Uhr beim Kreuz eine gemeinsame Messe zu feiern. Abmarsch für alle Fußgänger ist um 9 Uhr in Schönkirchen. Auch hier hoffen wir, dass das Wetter mitspielt, falls es Schlechtwetter gibt, findet die Hl. Messe in der Pfarre Matzen statt.

## Konzert in der Pfarrkirche

Herzliche Einladung am Sonntag, 25. Juni 2023 um 19 Uhr in die Pfarrkirche Schönkirchen. Der Chor Erdklang Weinviertel freut sich Sie mit einem abwechslungsreichen Programm musikalisch verwöhnen zu dürfen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



## Pfarrausflug

Für den geplanten Pfarrausflug am 2. September kann man sich noch bei Johanna Vollgruber anmelden (0664/1425513). Geplant ist eine Messe in Maria Taferl, nach dem Mittagessen weiter nach Artstetten, auf dem Nachhauseweg besuchen wir einen Heurigen.

Wie immer entnehmen Sie bitte nähere Informationen unserer Pfarrhomepage <https://www.pfarre-schoenkirchen-reyersdorf.at>

## **PFARRE MATZEN**

### [Einladung zum Christophorusgottesdienst mit Fahrzeugsegnung](#)

Kommen auch Sie am Sonntag, dem 23. Juli zur Fahrzeugsegnung! Nach dem Gottesdienst (Beginn um 10.00 Uhr), werden alle in der Umgebung der Kirche abgestellten Fahrzeuge: Autos, Fahrräder, Motorräder, Scooter, oder ..... mit der Bitte um unfallfreies Fahren gesegnet.

### [Einladung zur Wallfahrt zum Pfarrverbandskreuz](#)

Zu unserer jährlichen Pfarrverbandswallfahrt laden wir am Sonntag, 18. Juni ein. Bei Schönwetter ist in Matzen der Abmarsch bei der Pfarrkirche Matzen, auch Radfahrer oder Scooterfahrer sind herzlich willkommen. Man kann auch überall auf der Strecke einsteigen und mitmarschieren. Die Pilger aus Raggendorf, Schönkirchen und Matzen treffen sich vor 10.00 Uhr beim Pfarrverbandskreuz, wo um 10.00 Uhr eine gemeinsame Messe stattfindet. Eine Agape beendet die Wallfahrt. Bei Schlechtwetter findet die Messe um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Matzen statt. Diese gemeinsame Messfeier erinnert an den Zusammenschluss der 3 Pfarren zum Pfarrverband vor 31 Jahren (der Pfarrverband wurde mit 1. November 1992 von Erzbischof Groer bestätigt).

### [Einladung zur Fronleichnamsprozession, zum Musik- und Pfarrfest](#)

Am Fronleichnamstag, Donnerstag, 8. Juni, findet so wie im Vorjahr unser Musik- und Pfarrfest auf der Pfarrwiese statt. Das Fest beginnt um 9.45 Uhr beim Josefsplatz mit der traditionellen „Fronleichnamsprozession“. Den Abschluss der Prozession bildet der anschließende Gottesdienst im Pfarrgarten auf der Pfarrwiese. Um das leibliche Wohl nach dem Gottesdienst kümmern sich fleißige MitarbeiterInnen der Pfarre und des Musikvereins. Für gute Stimmung garantieren der Musikverein und die Bigband. Am Abend des Festes wird eine Tombola mit zahlreichen Preisen verlost. Ein buntes Kinderprogramm sorgt auch bei den Kleinen für Abwechslung und gute Unterhaltung.

### [Vorschau für September](#)

10. September Regionsfest mit Frühschoppen (nähere Informationen im nächsten Pfarrbrief)

### [Jungschar, Minis und Erstkommunionkinder](#)

#### [Zelten im Pfarrgarten](#)

Wer macht mit beim Zelten im Pfarrgarten? Wenn du noch nie am Abend am Lagerfeuer gesessen bist, am Lagerfeuer Würstchen gegrillt hast oder in einem Zelt geschlafen hast – dann probier´ es doch einmal! Im Rahmen des Ferienspiels dürft ihr vom Dienstag 4. zum 5. Juli im Zelt im Pfarrgarten schlafen. Verpflegung, viel Spaß und Betreuung während der ganzen Nacht sind garantiert!

### [Wir bauen gemeinsam mit Klienten der Lebenshilfe](#)

Wie bereits vor 2 Jahren wollen wir auch heuer wieder am Dienstag, 18. Juli einen Tag gemeinsam mit Klienten der Lebenshilfe Matzen verbringen. Unter Anleitung von Werner, dem Leiter der Lebenshilfswerkstätte, werden wir vielleicht ein Insektenhotel oder .... für den Pfarrgarten bauen. Und wer noch nicht müde genug ist, kann auch noch eine Runde Tischtennis spielen.

Wer mitmachen will, ist herzlich willkommen! Die Klienten der Lebenshilfe freuen sich schon darauf! (bitte bei Familie Hermann und Hannelore Wegscheider anmelden). Beginn und Treffpunkt ist 9.30 Uhr beim Kindergarten, Ende ca. 15 - 16 Uhr)



### [Dankeschön an Sternsinger und Ratschenkinder](#)

Als Dankeschön für unsere Sternsinger und Ratschenkinder haben wir auch heuer wieder ein kleines Dankefest geplant. Der Termin steht noch nicht fest – aber wir wollen uns nach dem Wetter richten. Wenn es einen geeigneten Termin gibt und auch die Wettervorhersage passt, werden die Kinder Einladungen erhalten.

### [Plaudernachmittag](#)

Wir laden Sie wieder herzlich zu unseren Plaudernachmittagen in den Pfarrgarten ein, ganz besonders jetzt, wenn es warm ist und wir wieder unseren wunderschönen Pfarrgarten genießen können. Kommen auch Sie zu unserem Plaudernachmittag – wir freuen uns darauf, Sie verwöhnen zu dürfen! Ein herzliches Dankeschön allen, die uns immer wieder mit Kuchen und Mehlspeisen und Sonstigem unterstützen.

**Nächste Termine:** 2. Juni, 16. Juni, 7. Juli, 28. Juli, 18. August, 8. September.

### [Knoll Fritz](#)

Am 30. März ist Herr Fritz Knoll, ein langjähriges Mitglied des Pfarrgemeinderates Matzen, von uns gegangen. Wir werden uns noch lange an seine klare, verständliche und wohltonende Stimme erinnern, mit der er bereits in jungen Jahren, noch unter Pfarrer Gradisch, Lesungen und Zwischentexte in den heiligen Messen und Gottesdiensten vorgetragen hat. Sein sachkundiger Einsatz in so vielen Belangen des Pfarrlebens - sei es bei den Vorbereitungen von Pfarrfesten, sei es bei der Durchführung der Fronleichnamsprozessionen, um nur einige zu nennen - wird uns unvergessen bleiben. Auf Grund seiner beruflichen Erfahrungen war er bei Problemen mit der elektrischen Versorgung immer der richtige Mann – und gerne half er, wenn er konnte. Und bei der Kirchenheiligung unterstützte er mit fachmännischen Informationen.

Aber auch seine kritischen Kommentare zu manchen Gegebenheiten in der katholischen Kirche werden uns im Gedächtnis bleiben. Mit Dankbarkeit blicken wir zurück und wünschen Herrn Fritz Knoll die verdiente Ruhe und Geborgenheit bei Gott. „Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung“

### Floriani Gottesdienst

Bei herrlichem Wetter wurde am Sonntag, dem 7. Mai, die Florianimesse unter der Leitung von Pfarrvikar Josef und der Mitwirkung einiger Feuerwehrmitglieder gefeiert. Die Messe fand auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Matzen statt. Der Musikverein umrahmte den Gottesdienst mit wunderschönen Melodien. Zu Beginn der Predigt wurde Mario Strummer als neues Mitglied angelobt. Nach dem Gottesdienst wurden zahlreiche Feuerwehrmitglieder für ihre Verdienste und ihren unermüdeten Einsatz für die Menschen in Matzen geehrt. Anschließend wurden alle zu Schnitzerl/Gemüselaibchen mit Kartoffelsalat oder Pommes eingeladen.



### Familienkreuzweg

Unser Familienkreuzweg führte uns heuer vom Kalvarienberg über die Schloßstraße und den Burghölzlweg zur Kirche. Entlang des Weges wurden von den Kindern die einzelnen Kreuzwegstationen mit Bildern und einem kurzen Text aufgestellt. Und zum Schluss wurde - zum Zeichen dass Jesus lebt - im dunklen Vorraum der Kirche mit brennenden Kerzen ein Herz gelegt. Das Licht von Jesus soll in die ganze Welt strahlen und die Menschen erleuchten! Außerdem waren viele der Bitte um Sachspenden für das Team Österreich, Rotes Kreuz, gefolgt. Die Spenden wurden zur Tafel Straßhof gebracht. Sie benötigen immer mehr Lebensmittel oder Produkte für den täglichen Gebrauch (unter anderem auch Hygieneprodukte) um sie dann am Tafelstandort an Menschen mit geringem Einkommen weiterzugeben.

Die Kirche ist wieder in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet und Spenden können in den Spendenkorb in der Kirche gelegt werden. Die Sachspenden werden nach Straßhof zur Tafel gebracht. Oder sie möchten gerne die Spenden selbst zur Tafel Straßhof bringen: jeden Samstag ab 15.00 Uhr. (Nähere Informationen bei Familie H.Wegscheider)

### Fastensuppe

Am 19. März war es wieder so weit: Im Kirchenvorraum wurden Suppen gewärmt. Beim Betreten der Kirche wurde man



gleich vom Duft der Suppen empfangen. Einmal im Jahr – dann, wenn am Sonntag die Aktion Familienfasttag mit „Fastensuppenessen“ geplant ist, werden von den Firmlingen blitzschnell Tische und Bänke nach dem Gottesdienst im Mittelgang unserer Kirche aufgestellt. Nach dem Gottesdienst, unter dem großen Kreuz sitzend, werden die Besucher mit den verschiedensten leckeren Suppen verwöhnt: Nach dem Motto „Gemeinsam für eine Zukunft: miteinander - füreinander“. Mit den Spenden werden Projekte für bedürftige Frauen und Kinder in Frauenheimen unterstützt. Der

Der

Gottesdienst wurde von Diakon Thaller geleitet, unsere Musikgruppe hatte die schwungvolle musikalische Gestaltung übernommen. Ganz herzlichen Dank allen Suppenköchinnen und allen Spendern! (Zwei Suppenstamnten auch von unserer ukrainischen Familie im Pfarrhof)

### Ratschen 2023

Auch heuer zogen zahlreiche Kinder mit ihren schön geschmückten Ratschen am Karfreitag und Karsamstag durch die Straßen von Matzen.



Vor dem allerersten Ratschen am Karfreitag trafen sich die Kinder um 5.45 Uhr in der Früh und bekamen von der Bäckerei Stanzl Kipferl als Frühstück gespendet, bevor sie mit ihren Ratschen in alle Himmelsrichtungen auszogen. In der Nacht von Karfreitag zu Karsamstag fiel Schnee, der auf Straßen und Wegen und vor allem auch auf Autos liegen blieb. Daher musste der Schnee, bevor er wieder wegschmolz, noch schnell zu einer Schneeballschlacht ausgenutzt werden. Die Kinder hatten viel Spaß dabei. Viele Matzner Bewohner warteten schon auf das Geräusch der Ratschen und waren enttäuscht, wenn sie die Ratschenkinder versäumten.

Der **Bäckerei Stanzl** danken wir ganz herzlich für das Frühstück! Das Ratschen fand seinen gemütlichen Abschluss am Karsamstag im Pfarrhof bei Pizza für alle Ratschenkinder.

### Ostern

Die Gottesdienste am Gründonnerstag, Karfreitag und auch die Lichtfeier am Karsamstag feierte heuer Diakon Thaller mit uns. Da es leider bei der Lichtfeier am Karsamstag regnete, musste man sich entschließen, das Feuer in einer Feuerschale vor der Kirche zu entzünden. Der Musikverein trotzte dem Regen und spielte trotz Regen bei der Kirche. Mit der neuen entzündeten Osterkerze zogen dann alle feierlich in die stille, dunkle Kirche und der Auferstehungsgottesdienst mit anschließender Speisenweihe begann. Auch am Ostersonntag wurden die Speisen von Pfarrvikar Josef gesegnet. Ein herzliches Dankeschön an unsere 2 Ministrantinnen: Ratschen und Ministrieren waren eine richtige Herausforderung für unsere 2 Mädels.



## Emmaus

So wie schon seit vielen Jahren traf sich auch heuer wieder am Ostermontag um 7.00 Uhr früh eine kleine Gruppe beim Kalvarienberg.

Die frühe Stunde und der Gesang der Vögel lassen jedes Jahr aufs Neue eine ganz besondere, friedliche und besinnliche Stimmung in uns spürbar werden. In diese Stimmung hinein wurden die Evangelien gelesen. Einige Gedanken dazu wurden laut ausgesprochen, Liebe und Hoffnung standen dabei immer im Vordergrund. Dann wanderte die kleine Gruppe in die Kirche. Bei der gemeinsamen Kommunion wurde besonders die Bitte um Friede für alle Menschen sowie um einen ehrlichen, fairen und rücksichtsvollen Umgang miteinander ausgesprochen. Wie schon seit vielen Jahren lud im Anschluss Familie Widhalm zu einem Frühstück. Danke für die liebe Einladung! Danke auch an unseren Diakon Markus Weiss, der den Emmausgang immer vorbereitet und leitet.

## Jungschar, Minis, Erstkommunion und Firmlinge

### Dorfreinigung

An der Dorfreinigung am 25. März beteiligten sich auch Jungschar- und Erstkommunionkinder, Minis sowie Firmlinge. Zahlreiche Kinder sammelten gemeinsam mit ihren Eltern den achtlos weggeworfenen Müll ein. Den Abschluss dieser Aktion bildete ein leckeres Schnitzel mit Getränk bei einem gemütlichen Beisammensein im *Optimum Matzen*.

## Erstkommunionvorbereitung

Um ihre Kirche genau kennen zu lernen, durften die Kinder die ganze Kirche genau erkunden – jeder Winkel bis hinauf auf den Dachboden und zu den Glocken wurde genau erforscht. Den Vorstellungsgottesdienst feierte Diakon Markus Weiss bereits im Jänner mit den Kindern. Pfarrer Kazimierz übernahm die Beichtvorbereitung und feierte am 26. März mit den Kindern den Versöhnungsgottesdienst. Im Anschluss an die heilige Messe gingen die Kinder zum allerersten Mal zur Beichte. Als



Lebensbegleiter bekamen sie eine Erstkommunionbibel mit auf den Weg. Und am 30. April feierte er mit ihnen den Taufgottesdienst – die Kinder sagten nun selbst „ja“ zu einem christlichen Leben. Wir wünschen ihnen von ganzem Herzen, dass ihnen das gelingen möge. Auch bei diesen beiden Gottesdiensten war das Thema Brückenbau zu den Menschen wesentlicher Bestandteil der Messe.

## **PFARRE RAGGENDORF**

### Ratschen 2023

Gemeinsam mit den Erstkommunionkindern sowie Firmlingen waren unsere Ministranten bei teilweise winterlichem Wetter auch heuer wieder mit ihren Ratschen in Raggendorf unterwegs. Danke, dass wir durch ihren Einsatz dieses schöne Brauchtum erhalten können. Und ein großes Vergelt's Gott allen Raggendorferinnen und Raggendorfern für ihre großzügigen Spenden.



### Glückwünsche

Glückwünsche in der Sommerzeit werden gerne von Rosen übermittelt. Alles Gute zum Geburtstag, alles Liebe zum Hochzeitstag wünschen wir allen, die zusammenkommen, um zu feiern! Im August gratulieren wir einem ganz besonderen Jubilar: **P. Maximilian Hofinger** OSFS feiert am 29. Aug., dem Fest der Apostelfürsten Peter und Paul, sein **diamantenes Priesterjubiläum**.

60 Jahre im Dienst seines Ordens, davon lange Jahre als Leiter des Spätberufenen - Seminars in Fockefeld (Bayern), im Ruhestand als Rektor und Beichtvater in Wien (St. Anna), und seit 14 Jahren als willkommener



Gastpriester in Raggendorf an hohen Feiertagen. Großes Dankeschön und herzliche Segenswünsche von unserer kleinen Pfarre! **Wir freuen uns, wenn wir ihm zu Fronleichnam persönlich gratulieren können!** Herzliche Einladung an alle, auch zu kommen, um dabei zu sein.

### Erstkommunion 2023

Das Thema der diesjährigen Erstkommunion war „Durch den Regenbogen mit Gott verbunden“. In den Vorbereitungsstunden wurden den 4 Erstkommunionkindern spielerisch die wichtigsten Gebete, die 10 Gebote und der Ablauf der Eucharistiefeier nähergebracht. Besonders viel Spaß hatten die Kinder beim Brot backen, wo sie mit einer Getreidemühle das Korn selbst zu Mehl mahlen und dann mit den eigenen Händen den Teig zubereiten durften. Natürlich wurde passend zum Thema Regenbogen auch viel gebastelt und gemalt.



Am Sonntag, dem 7. Mai um 10.00 Uhr war es dann endlich so weit: **Annika, Vivienne, Alexander und Fabian** wurden von Pfarrer Dechant aD KR P. Dr. Kazimierz Wiesyk SAC vor dem



Kindergarten abgeholt und zogen bei schönem Wetter, begleitet

## Pfarrbrief für den Pfarrverband

vom Musikverein und ihren Familien, in die festlich geschmückte Kirche ein. Die Freude und Begeisterung war durch die persönliche und sehr schön gestaltete Messfeier bei Allen zu spüren. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Dechant aD Kazimierz, der wie immer mit sehr viel Freude und Herz durch diesen Gottesdienst führte. Im Anschluss an die Messe wurde zur Agape, die vom Pfarrgemeinderat ausgerichtet wurde, eingeladen und mit vielen Gästen der Abschluss eines gelungenen Festes gefeiert.

*Auf diesem Wege möchten sich die Kinder und Eltern nochmals herzlich bei Allen bedanken, die zum Gelingen dieses besonderen Festes beigetragen haben.*



## Unser neues VORTRAGE – KREUZ

Unmittelbar neben dem Eucharistischen Geschehen am Altar, in den österlichen Tagen neben der Osterkerze, ragt es in den Kirchenraum. – Das Kreuz war nicht von Anfang an das Zeichen derer, die Jesus auch nach seinem Tod treu geblieben sind. In den ersten Jahren des „Neuen Weges“ war das Mahl Mittelpunkt der Gemeinschaft der Gläubigen. Das Kreuz stand für abgrundtiefe Verachtung und Schande. „Verflucht ist, wer am Kreuz hängt“, sagt die Bibel. Für die Römer war es ein Folter- und Hinrichtungsgesetz.



Doch es war in Rom, wo im 4. Jahrhundert der Legende nach das Kreuz Jesu von Helena, der Mutter Kaiser Konstatins, aufgefunden wurde. „In diesem Zeichen wirst du siegen“ – und nach dem entscheidenden Kampf gegen seinen Konkurrenten Maxentius, der die Macht des römischen Kaisers festigte, erkannte Konstantin den positiven Einfluss des christlichen Gedankengutes auf das Zusammenleben in seinem Reich und erklärte diesen Weg Jesu zur verbindlichen Staatsreligion. Die Verfolgung der Christen war damit beendet, aber Kompromisse im Zusammenleben wurden notwendig. Das Kreuz als Zeichen entfaltete eine unglaubliche Strahlkraft, weit über die Grenzen der alten Welt hinaus. Nicht nur in der Kunst wird es zum christlichen Symbol, das die Liebe eines Gottes zu seinen Geschöpfen eindrucksvoller nicht kundtun könnte. Das ursprüngliche, sog. Kleine Kreuzzeichen begegnet uns in der Einleitung zum Evangelium. Zum Lobpreis „Ehre sei Dir, o Herr“ bekreuzen wir Stirn, Mund und Herz mit dem Gedanken: **Durch den +Verstand will ich Dein Wort aufnehmen, es mit dem +Mund bezeugen und im +Herzen treu bewahren.**

## Energiekostenreduzierung – Einsparungen!

Die Teuerung der Energiekosten trifft auch uns mit voller Wucht, daher haben wir in der letzten PGR- und VVR-Sitzung folgende Maßnahmen ab September 2023 beschlossen.

Es wird in **Raggendorf keine Samstag-Vorabendmesse** mehr stattfinden, die bereits bestehenden Messintentionen werden auf den darauffolgenden Sonntag verschoben. In den Pfarren Bockfließ und Auerthal besteht für Interessierte weiterhin die Möglichkeit, die Vorabendmesse zu besuchen.

Die Messe am Dienstag um 18 Uhr wird bis auf weiteres gefeiert.

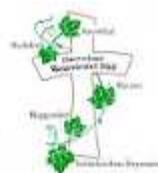
An jeden 1. Sonntag im Monat wird der Gottesdienst um 10 Uhr sein, da viele Mitglieder unserer Pfarrgemeinde sich einen späteren Beginn wünschen.

## NEUERUNGEN beim Pfarrbrief

Leider betreffen die Sparmaßnahmen auch den Pfarrbrief.

## **Pfarrbrief**

aus dem Pfarrverband Weinviertel Süd  
Für die Pfarren Matzen, Raggendorf und  
Schönkirchen-Reyersdorf



Aufgrund der gestiegenen Preise in der Herstellung und Rückgang der Spenden für den Pfarrbrief, kann dieser nicht mehr kostendeckend produziert und verteilt werden.

Da alle Pfarrbriefe immer auf der Homepage der Pfarre Schönkirchen-Reyersdorf zu finden sind und immer mehr Gemeindemitglieder dieses Online-Service auch nutzen, hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, den Pfarrbrief nur mehr für jene Raggendorferinnen und Raggendorfer in Papierform zur Verfügung zu stellen, die dies ausdrücklich wünschen. Dies auch im Sinne der Nachhaltigkeit. Dafür wird in der Kirche eine Liste aufgelegt, in der sich alle Interessierten bitte mit Namen und Adresse eintragen sollen. Alternativ kann man sich auch bei einem der Pfarrgemeinderäte melden.

Die Onlineversion des Pfarrbriefes finden Sie auf der Homepage der Pfarre Schönkirchen-Reyersdorf unter

<https://pfarre-schoenkirchen-reyersdorf.at/aktuelles/pfarrbrief>

## Kräutersegnung

Die Kräutersegnung findet am Dienstag, dem 15. August um 8.30 Uhr im Zuge des Gottesdienstes statt, unsere fleißigen Damen werden wieder Sträuße zum Mitnehmen vorbereiten.

\* \* \*

## NEUER TERMIN FÜR UNSER PFARRFEST!

Unser Pfarrfest in Raggendorf findet heuer am Sonntag, dem **6. August 2023 um 15 Uhr** statt.

Auf frohe Stunden und ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee & Mehlspeisen, Imbiss & Getränken freut sich der Pfarrgemeinderat Raggendorf und unser Pfarrer Dechant aD KR.P.Dr. Kazimierz Wiesyk SAC. Das Pfarrfest findet bei jeder Witterung statt!

## Termine für JUNI & JULI 2023

										
Jun 2023	Auersthal		Bockfließ		Matzen		Raggendorf		Schönkirchen	
Samstag, 03.06	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst			18:00	Gottesdienst		
Sonntag, 04.06 <b>Sonntag d. Dreifaltigkeit</b>	10:00 11:15	Gottesdienst <b>Taufen</b>	18:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	<b>ERSTKOMMUNION</b>
Donnerstag, 08.06 <b>Fronleichnam</b>	08:00	Gottesdienst m. Prozession	08:30	Gottesdienst m. Prozession	09:45	Gottesdienst m. Prozession anschl. <b>Pfarrfest</b>	10:00	Gottesdienst m. Prozession	08:30	Gottesdienst m. Prozession
Samstag, 10.06	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst			18:00	Gottesdienst		
Sonntag, 11.06 <b>10. So. I. J. K.</b>	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 17.06	14:00 18:00	<b>Trauung</b> Gottesdienst	18:00	Gottesdienst			18:00	Gottesdienst		
Sonntag, 18.06 <b>11. So. I. J. K.</b>	10:00 11:30	Gottesdienst <b>Taufe</b>	10:00	Baustein- Gottesdienst	<b>Wallfahrt zum Pfarrverbandskreuz 10:00 Messe am Warthberg</b>					
Samstag, 24.06	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst			18:00	Gottesdienst		
Sonntag, 25.06 <b>12. So. I. J. K.</b>	10:00	<b>Pfarrfest</b>	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Jul 2023	Auersthal		Bockfließ		Matzen		Raggendorf		Schönkirchen	
Samstag, 01.07.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst					14:00	<b>Trauung</b>
Sonntag, 02.07. <b>13. So. I. J. K.</b>	10:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesdienst
Samstag, 08.07.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 09.07. <b>14. So. I. J. K.</b>	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 15.07.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 16.07. <b>15. So. I. J. K.</b>	10:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesdienst
Samstag, 22.07.	14:00 18:00	<b>Trauung</b> Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 23.07. <b>16. So. I. J. K.</b>	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst <b>Fahrzeugsegnung</b>	10:00	Gottesdienst <b>Fahrzeugsegnung</b>	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 29.07.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 30.07. <b>17. So. I. J. K.</b>	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst <b>2 Taufen</b>	10:00	Reyd. Gottesdienst

*Wir feiern am*  
**SONNTAG, dem 06. AUGUST 2023**  
*in RAGGENDORF*  
**UNSER PFARRFEST!**  
 Sehr herzlich laden wir ein zur  
**FESTMESSE**  
 um 15 Uhr  
 und anschließend zum  
**PFARRFEST**  
 rund um die  
**Kirche**



## Termine für AUGUST 2023

Aug 2023	Auersthal		Bockfließ		Matzen		Raggendorf		Schönkirchen	
Samstag, 05.08.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 06.08. Verklärung d.Herrn	10:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	15:00	Pfarrfest	10:00	Gottesdienst
Samstag, 12.08.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 13.08. 19.So.i.JK	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesdienst
Dienstag, 15.08. Maria Himmelfahrt	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesdienst
Samstag, 19.08.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 20.08. 20.So.i.JK	10:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 26.08.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 27.08. 21.So.i.JK	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesdienst

### Pfarrverband Weinviertel Süd - TERMINE & INFORMATIONEN

#### ROSENKRANZ

**Schönkirchen:** Jeden Dienstag um 17 Uhr in der Kirche.

\* \* \*

KANZLEISTUNDEN für alle 3 Pfarren in: **Schönkirchen:** Samstag von 09.00 bis 11.00 Uhr in der Pfarrkanzlei. **ACHTUNG: Im Juli keine Kanzleistunden!!** In dringenden Fällen bitte Mobiltelefon anrufen!!! Telefonnummer: 0 22 82/22 78, Mobiltelefon: 0699/140 13 257, Fax: 0 22 82/2278; E-Mail: [pkw53@aon.at](mailto:pkw53@aon.at) Homepages: [www.pfarre-schoenkirchen-reyersdorf.at](http://www.pfarre-schoenkirchen-reyersdorf.at); [www.pfarre-matzen.at](http://www.pfarre-matzen.at) Kontonummer der 3 Pfarren: **Pfarre Schönkirchen-Reyersdorf:** AT 88 32092 00002 800 951

**Pfarre Matzen:** AT 78 32092 00000 512 707 ; **Pfarre Raggendorf:** AT 20 32092 00000 370 288

Impressum: Pfarrbrief für den Pfarrverband „Weinviertel Süd“ - Schönkirchen-Reyersdorf-Silberwald-Matzen-Raggendorf, Auersthal, Bockfließ.

Redaktion: Pfarrer und Dechant KR P. Dr. Kazimierz Wiesyk SAC, 2241 Schönkirchen-Reyersdorf, Kirchenplatz 1.

Telefon: 022 82 / 22 78 Fax: 022 82 / 22 78

E-Mail: [pkw53@aon.at](mailto:pkw53@aon.at)

DVR: Schönkirchen: 0029874 (1092); Matzen: 0029874 (1093);

Raggendorf: 0029874 (1094)

Druck: Riedeldruck GmbH, Bockfließer Straße 60-62, 2214 Auersthal

**Der nächste Pfarrbrief erscheint Anfang September 2023**